

Ergebnisprotokoll zur Einwohnerversammlung am 30.09.2021
Gemeinde Planebruch, OT Oberjünne

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 21:20 Uhr

Anwesende:

Herr Dingelstaedt, BM Planebruch

Herr Köhler, AD Brück, Verbandsvorsteher AZV „Planetal“

Herr Hemmerling, AD Niemeck, Verbandsvorsteher WAV „Hoher Fläming“

Herr Henneberg, Betriebsleiter WAV „Hoher Fläming“

Frau Baier, GF AZV „Palnetal“

Mitglieder der GV Planebruch und des Ortsbeirates Oberjünne

Interessierte Einwohner

- Beleuchtung der rechtlichen Situation zum Austritt des Ortsteiles Oberjünne aus dem WAV und zu einem ev. Eintritt in den AZV sowie zu den Möglichkeiten einer größeren Verbandsfusion aus verschiedenen Perspektiven durch Herrn Köhler und Herrn Hemmerling.
- Nachfragen durch den Ortsbeirat und einzelne andere Einwohner Oberjünnes.
- Angebot von Herrn Hemmerling, über die Möglichkeiten einer zentralen Erschließung Oberjünnes im Rahmen der Mitgliedschaft im WAV nochmals gesondert zu beraten.
- Unterbrechung zur internen Selbstverständigung zwischen BM Dingelstaedt und den anwesenden Einwohnern von Oberjünne.

Abstimmung nach Rückkehr aller Beteiligten (21:10 Uhr; 21 anwesende Einwohner)

Frage: Wer spricht sich für den Verbleib des Ortsteils Oberjünne im WAV „Hoher Fläming“ aus?

Ergebnis: 16 Anwesende stimmen für den Verbleib im WAV
5 Anwesende enthalten sich

Unterschriften

Amt Brück
Der Amtsdirektor
Ernst-Thälmann-Straße 50
14822 Brück